

PRESSEMITTEILUNG

Dokumentation Obersalzberg für European Museum of the Year Award 2026 nominiert

Berchtesgaden (01.12.2025). Die Dokumentation Obersalzberg wurde als eines von 35 europäischen Museen für den European Museum of the Year Award 2026 (EMYA) nominiert. Sie wird vom European Museum Forum unter der Schirmherrschaft des Europarats verliehen und ist eine der bedeutendsten Auszeichnungen für Museen in Europa.

Die Auszeichnung als Europäisches Museum des Jahres wird seit 1977 an Museen vergeben, die einen tiefgreifenden Beitrag zum Verständnis der Welt leisten und neue Paradigmen sowie professionelle Standards im Museumswesen leisten. Die nominierten Museen zeichnen sich durch kreative und innovative Ansätze in Wissensvermittlung, Interpretation, Präsentation und gesellschaftlicher Verantwortung aus. Die Aufnahme in den Kreis der nominierten Museen würdigt die Anstrengungen, die in die Neugestaltung der Dokumentation Obersalzberg und ihrer neuen Dauerausstellung „Idyll und Verbrechen“ geflossen sind. Beides wurde am 27. September 2023 eröffnet.

„Wir freuen uns sehr über diese Nominierung“, sagt Sven Keller, Fachlicher Leiter der Dokumentation Obersalzberg. „Sie würdigt, dass wir die komplexe Geschichte des historischen Ortes authentisch, modern und zugleich zugänglich für unsere Besucherinnen und Besucher vermitteln. Das gilt nicht nur für unsere Ausstellung, sondern auch für unsere Vermittlungsarbeit und unser Veranstaltungsprogramm. Der Erfolg unserer Arbeit zeigt sich nicht nur durch die Nominierung, sondern lässt sich auch an dem überwältigenden Interesse der Menschen an unserem Museum und an der Geschichte des Ortes ablesen. Für uns ist das ein großer Ansporn.“

Die nominierten Museen präsentieren sich und ihre Arbeit während der EMYA-Jahreskonferenz, die vom 10. bis 14. Juni 2026 in Bilbao stattfinden wird. Im Rahmen des Treffens findet auch die Preisverleihung statt.

Nach dem Gewinn des Luigi-Micheletti-Awards der European Museum Academy im September dieses Jahres bedeutet die Nominierung für den European Museum of the Year Award eine weitere wichtige Anerkennung der Museums- und Erinnerungsarbeit auf dem Obersalzberg.

Die Dokumentation Obersalzberg freut sich, Teil dieses europäischen Netzwerks zu sein, und lädt Interessierte ein, die Ausstellung und das Vermittlungsprogramm weiterhin zu entdecken. Weitere Informationen finden sich unter www.obersalzberg.de

Über EMYA

Der European Museum of the Year Award (EMYA) wurde 1977 unter der Schirmherrschaft des Europarats ins Leben gerufen. Ziel des Preises ist es, Exzellenz und Innovation im Museumsbereich zu fördern und sichtbar zu machen.

Über das EMF

Das European Museum Forum (EMF) ist eine der führenden Organisationen Europas zur Förderung der Qualität von Museen für die Öffentlichkeit. Seit über 40 Jahren setzt das EMF Standards im Museumssektor und organisiert das prestigeträchtige EMYA-Programm, das Museen auf dem gesamten Kontinent eine Bühne für ihre Arbeit bietet.

Über die Dokumentation Obersalzberg

Die Dokumentation Obersalzberg ist ein vom Institut für Zeitgeschichte museumsfachlich betreuter und geleiteter Lern- und Erinnerungsort. Dort, wo Hitler inmitten eines weitläufigen Führersperrgebiets seinen zweiten Regierungssitz unterhielt, bietet die Dokumentation durch ihre Dauerausstellung „Idyll und Verbrechen“ ein niederschwelliges Informationsangebot, das die Verflechtung zwischen idyllischer Berglandschaft, vermeintlich privatem Erholungsort und den Schrecken der NS-Herrschaft sichtbar macht. Hinzu kommen Sonderausstellungen, ein breites Vermittlungsangebot und ein Veranstaltungsprogramm. Seit der Neueröffnung kommen jährlich über 200.000 Besucherinnen und Besucher in die Dokumentation Obersalzberg.

KONTAKT

Melanie Diehm
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 (0)89 12688-244
presse@obersalzberg.de

POSTADRESSE

Dokumentation Obersalzberg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Salzbergstraße 41
83471 Berchtesgaden